

Vorbemerkungen:

Der Rhein-Sieg-Kreis ist Schulträger von vier Berufskollegs an den Standorten in Bonn-Duisdorf, Hennef, Siegburg und Troisdorf. Das Berufskolleg in Siegburg hat Außenstellen in Bad Honnef, Eitorf und Neunkirchen-Seelscheid.

Bei den Berufskollegs in Bonn-Duisdorf und Siegburg handelt es sich um solche mit überwiegend kaufmännischer Ausrichtung, während die Berufskollegs Hennef und Troisdorf gewerblich/tech-nisch orientiert sind.

Mitteilung:

Der für Schule zuständige Ausschuss wird regelmäßig über die Schülerzahlentwicklung der Berufskollegs auf der Grundlage der amtlichen Schulstatistik informiert. Wie in den vorangegangenen Jahren ist eine zusammenfassende Auswertung dieser Schüler-Statistik für die Berufskollegs als **Anhang** beigefügt (es handelt dabei sich um eine Vorab-Information, da der offizielle Stichtag für die amtliche Statistik der 15.10. ist).

Erstmals seit langer Zeit sind insgesamt gesehen leicht rückläufige Schülerzahlen an den Berufskollegs des Kreises zu verzeichnen. Dabei gibt es in einigen Bereichen durchaus auch gegenläufige Entwicklungen. Die Schülerzahl am Berufskolleg des Kreises in Bonn-Duisdorf verzeichnet eine steigende Tendenz.

Insgesamt ist die Entwicklung nicht einheitlich, soweit sich Trends ablesen lassen, werden sie nachfolgend dargestellt.

Die insgesamt leicht sinkenden Zahlen der Berufsschüler im dualen System werden überwiegend hervorgerufen durch eine rückläufige Entwicklung im gewerblich-technischen Bereich. Dagegen steigt die Schülerzahl im Sektor kaufmännischer Berufe nach wie vor an.

Die Anzahl der Vollzeitschüler nimmt in geringem Umfang ab. Davon betroffen sind alle Schulformen mit Ausnahme der Gymnasialen Oberstufe (AHR) und der Fachoberschule. Diese Entwicklung ist allerdings insbesondere auf die verstärkte Annahme zusätzlicher Bildungsangebote (z.B. doppelqualifizierender Bildungsgang Erzieher/in mit Abitur) zurückzuführen.

Die Berufskollegs des Rhein-Sieg-Kreises orientieren das Angebot ihrer zahlreichen Bildungsgänge jeweils an der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung sowie auf Grundlage der Nachfrage der Wirtschaftsunternehmen. Es ist festzustellen, dass in zunehmendem Maße auch qualifizierte schulische Abschlüsse (z.B. Wirtschaftsabitur) nachgefragt werden. Hierzu finden regelmäßig Aktualisierungen der Angebotspaletten an allen vier Berufskollegs statt (siehe auch TO.-Pkte und).

Die Errichtung neuer Bildungsgänge wird nach Empfehlung durch den Ausschuss für Schule und Bildungskordinierung und Beschlussfassung durch den Kreisausschuss der Oberen Schulaufsicht bei der Bezirksregierung in Köln zur Genehmigung vorgelegt.

Zur Sitzung des Ausschusses für Schule und Bildungskordinierung am 05.10.2011

Im Auftrag